



Zürich, den 31.5.2016

Disability & Technology: Studentische Exkursion nach Uganda 2017; Infos und Ankündigung

Wie kommt ein alter Rollstuhl von Kandersteg nach Kampala? Wieso gibt es in Uganda so viele gehörlose SchneiderInnen? Woher hat ein kongolesischer Flüchtling sein Tricycle? Wie wird die UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen von BehindertenaktivistInnen im Osten Ugandas angewandt? Oder, welche Zusammenhänge bestehen zwischen Behinderung und Religion, Politik, Wirtschaft oder Familie?



Foto: Raphael Schwere, 2011

Die ForscherInnengruppe *Disability & Technology* organisiert im Juli 2017 eine vierwöchige studentische Forschungsexkursion nach Uganda. Die Studierenden werden während der Vor- und Nachbereitungen und der Zeit in Uganda von schweizer (ISEK-Ethnologie / Völkerkundemuseum) und ugandischen (Makerere University) NachwuchsforscherInnen unterstützt und begleitet. Ziel ist es, den Studierenden die Möglichkeit zu bieten, eine eigenständige Feldforschung

im erweiterten Forschungsfeld Behinderung und Technologie zu planen und durchzuführen. Austausch mit Lehrenden und Studierenden, Aktivistinnen und Experten in einem bereits bestehenden Netzwerk vor Ort werden ein wichtiger Teil der Exkursion sein.

In einem Vorbereitungsmodul im FS17 wird das Forschungsfeld erschlossen und werden individuelle Forschungsdesigns erarbeitet. Während des Aufenthalts werden die Forschungen in enger Betreuung durchgeführt, während im Nachbereitungsmodul im HS17 die Ergebnisse sowie die Erfahrungen diskutiert und reflektiert sowie verschriftlicht werden. Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion ist der Besuch des Vorbereitungsmoduls wie auch eines *Luganda* Sprachmoduls, das im FS17 an der UZH angeboten wird. Studierende im BA und MA (Abschluss des Grundstudiums spätestens im FS16) können ab sofort ihr Teilnahmeinteresse per Mail bekunden und sind herzlich eingeladen, die Infoveranstaltung anfangs HS16 zu besuchen, zu deren Termin und Verlauf sie separat per Mail informiert werden.

**Kontakt für Interessierte und Fragen
Informationen zur Projektgruppe
Organisation**

raphael.schwere@uzh.ch
www.disabilityandtechnology.uzh.ch
Francesca Rickli, Marie Schuler,
Raphael Schwere